Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **10 (1892)**

Heft 114

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

№ 114. X. Jahrgang. Bern, Donnerstag, 12. Mai. 1892 Berne, Jeudi, 12 Mai. Xme année. № 114

Abonnemente:
(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2ten Semester Fr. 3. — **Postverein:** Jährlich Fr. 16, 2ten Semester Fr. 8.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonnirt werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Abonnements:
(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2e semestre fr. 3
Union postale: un an fr. 16, 2e semestre fr. 8.
On s'abonne en Suisse exclusivement aux offices postaux; à l'Etranger aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille à Berne.
Prix du numéro 25 cts.

Versendung regelmässig *Mittwoch* und *Samstag* Abends. Nach Bedürfniss erscheint das Blatt auch an andern Tagen.

Redaktion und Administration im schweizerischen Departement des Auswärtigen, Abtheilung Handel.

Rédaction et Administration au Département fédéral des Affaires étrangères, Division du commerce.

La feuille est expédiée régulièrement les *mercredi* et *samedi* soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.

Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.

Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Adresser les annonces à l'Administration de la feuille à Berne ou aux agences de publicité.

Inhalt. — Sommaire.

Abhanden gekommener Werthtitel (Titre disparu). — Rechtsdomizil (Domicile juridique). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Ausschreibung der schweiz. Oberzolldirektion. — Mise au concours de la direction générale des douanes suisses — Bilan d'une compagnie d'assurances. — Registre du commerce (Extrait du rapport de gestion du Département fédéral de justice). — Ausländische Banken.

Amtlicher Theil. — Partie officielle.

Abhanden gekommene Werthtitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Laut Schlussnahme des Bezirksgerichtes Frauenfeld vom 9. Mai 1892 wird der allfällige Inhaber der Obligation Nr. 688 per Fr. 1300, ausgestellt von der Sparkasse Frauenfeld unterm 1. Juli 1876 zu Gunsten des Gustav Martin, Amtsdiener in Konstanz, hiemit aufgefordert, dieselbe innert der Frist von drei Monaten, vom Datum der erstmaligen Publikation ab, bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation derselben ausgesprochen würde.

Frauenfeld, den 10. Mai 1892.

(W. 48³) Bezirksgerichtskanzlei Frauenfeld.

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

Unfallversicherungs-Genossenschaft schweiz. Schützenvereine.

Unsere bisherigen Rechtsdomizile für die **Kantone Aargau** und **Baselland** sind erloschen und es wird das Rechtsdomizil verzeigt:

Für den **Kanton Aargau** bei Herrn Hauptmann **Imhof,** Hôtel Engel, **Baden;** für den **Kanton Baselland** bei Herrn **Joh. Thommen,** Kassier, **Waldenburg.**

Wiedikon-Zürich, den 9. Mai 1892.

Namens der Genossenschaft:

(D. 41) **E. Stutz,** Präsident.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1892. 6. Mai. Die Firma **C. Auer** in Zürich (S. H. A. B. vom 9. April 1889, pag. 341) wird hiemit in Folge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

6. Mai. Inhaber der Firma **Joh. Bachmann** in Hagenbuch ist Johannes Bachmann von Stettfurt (Thurgau), in Hagenbuch. Stickerei. Oberschneit.

6. Mai. Die Firma **Sauter & Futterknecht** in Aussersihl (S. H. A. B. vom 28. Oktober 1891, pag. 855) ist in Folge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Inhaber der Firma **Th. Sauter** in Aussersihl ist Thimotheus Sauter von Oberschmeien (Preussen), in Aussersihl; diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Sauter & Futterknecht. Holz- und Kohlenhandlung. Brauerstrasse 13.

6. Mai. Inhaberin der Firma **Frau Treichler-Burkhard** in Richtersweil ist Frau Elisabetha Treichler geb. Burkhard von und in Richtersweil mit Zustimmung ihres Ehemannes Heinrich Treichler-Burkhard, welchem die Prokura ertheilt ist. Schuhhandlung. An der Hirschelgass.

7. Mai. In der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Schulthess & Co** in Zürich (S. H. A. B. vom 9. Januar 1892, pag. 21) hat sich aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Schulthess & Co in Liq.** durch den unbeschränkt haftenden Gesellschafter Emil Schulthess-Haemig durchgeführt.

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Bern.

1892. 6. Mai. Die Firma **Salvisberg & Müller Not.** in Bern (S. H. A. B. 1887, pag. 347), Kollektivgesellschaft, hat sich in Folge Austritts des S. Salvisberg aus Gesundheitsrücksichten aufgelöst, die Liquidation ist beendigt.

6. Mai. **Schweizerische Volksbank** mit Hauptsitz in Bern (S. H. A. B. 1883, pag. 130, und 1884, pag. 813). Die Statuten vom 11. April 1881 und 27. November 1884 sind auf 1. Januar 1892 durch die neuen von der Delegirtenversammlung vom 27. Oktober 1891 und in den Urabstimmungen vom 22., 23., 26. und 27. November 1891 angenommenen Statuten ersetzt worden. Diese neuen Statuten enthalten folgende Abänderungen der frühern Eintragungen: Die Bezeichnung Filiale wird durch Kreisbank ersetzt. Ueber die Dauer der Genossenschaft ist nichts mehr festgesetzt worden. Zur Deckung der Schulden haften in erster Linie die Aktiven und die besondern Fonds; reichen dieselben nicht aus, so können die Stammantheile der Mitglieder in Anspruch genommen werden. Verbleiben nach Inanspruchnahme der Stammantheile einschliesslich der verfallenen Beiträge noch weitere Schulden, so können zur Deckung derselben Nachschüsse von den Mitgliedern nur gefordert werden, wenn der Reservefonds nicht 20 % des Stammkapitals, d. h. des Gesammtbetrages aller Stammantheile der Mitglieder, mit Hinzurechnung der ausstehenden Beiträge, ausmacht; die Mitglieder haben die erforderlichen Nachschüsse im Verhältniss ihrer Stammantheile zu leisten, bis der Betrag erreicht ist, um welchen der Reservefonds unter 20 % des Stammkapitals steht. Eine weitere Haftbarkeit der Mitglieder besteht nicht. Die Gesammtheit der Mitglieder entscheidet durch Generalabstimmung über Annahme oder Verwerfung der Statuten und deren Abänderungen, über alle Anträge, welche ihr von der Delegirtenversammlung oder durch ein Initiativbegehren von wenigstens dem zehnten Theil der Mitglieder unterbreitetwerden, und endlich über die Frage der Auflösung der Genossenschaft. Die Delegirtenversammlung: Jede Kreisbank wählt auf je 200 Mitglieder aus ihrem Kreis auf drei Jahre einen Delegirten; Bruchzahlen über 100 berechtigen zur Wahl eines fernern Delegirten; Kreise mit weniger als 200 Mitglieder haben einen Delegirten zu wählen. Sobald die Gesammtzahl der Genossenschafter 2000 überschreitet, wird auf je 300 bezw. einen Bruchtheil von über 150 ein Delegirter gewählt. Die Mitglieder des Verwaltungsrathes und das Bankpersonal sind nicht als Delegirte wählbar. Die Einberufung der Delegirtenversammlung soll wenigstens acht Tage vor der Versammlung erfolgen. Der Verwaltungsrath (Vorstand) besteht: 1) Aus vier in Bern wohnenden Mitgliedern des Kreises Bern; 2) aus je einem Mitglied der übrigen Kreise; ein zweites Verwaltungsrathsmitglied erhalten Kreise mit über 1000 Genossenschaftern. Aus jedem Kreis ist ein Ersatzmann zu wählen. Die Wahl erfolgte durch die Delegirtenversammlung vom 28. März 1892 in geheimer Abstimmung. Gegenwärtig besteht der Verwaltungsrath aus Fried. Baumann von Bümpliz, Baumeister in Bern, Präsident; Dr. J. J. Amsler von Meilen, Kantonsrath in Zürich, H. Cuenat von Coeuve, Regierungsstatthalter in Pruntrut, F. E. Hug von Büchslen, Tabakfabrikant in Freiburg; H. Hotz von Wetzikon, Kantonsrath in Wetzikon; J. J. Honegger von St. Gallen, Buchdrucker in St. Gallen; F. Labhardt, Kaufmann, von und in Basel; J. Lemm-Marty von Davos, Kaufmann in St. Gallen; A. Müller von Eriz, Thierarzt in Saignelégier; J. J. Regli von Unter-Hallau, Kaufmann in Bern; Louis Richard von La Sagne, Uhrenfabrikant in Tramelan; Dr. Hans Sträuli von Winterthur, Advokat in Winterthur; H. Wintsch-Frey von Zürich, Rechtsagent in Zürich; Niklaus Zoss von Bolligen, Amtsnotar in Bern. C. Hubschmid-Göttisheim, Generalagent der «Helvetia» in Basel, früheres Verwaltungsrathsmitglied, hat im März 1891 auf eine Wiederwahl verzichtet, ebenso E. Ducommun, Generalsekretär der J.-S. in Bern, im März 1892. Suppleanten sind Ph. Geelhaar von Grosshöchstetten, Kaufmann in Bern; J. Bouchat von Sorvilier, Regierungsstatthalter in Saignelégier; K. Maurer-Hartmann von Aarau, Kaufmann in Zürich; Alex. Gendre von Freiburg, Betreibungsbeamter in Freiburg; Dr. Rud. Liechtenhan von Basel, Advokat und Notar in Basel; J. Diethelm-Fisch von St. Gallen, Kaufmann in St. Gallen; H. Dietlin von Löwenburg, Notar in Pruntrut; J. U. Benz von Wülflingen, Bezirksrathschreiber in Winterthur; Louis J. Juillerat von Sornetan, Gemeindekassier in Tramelan; J. Schellenberg-Hegi von Seegräben, Fabrikant in Aathal. Der Generaldirektor ist oberster Aufsichts- und Vollziehungsbeamter. Der Generaldirektor vertritt die Genossenschaft mit seiner Unterschrift und zwar sowohl die Centralstelle als auch vorkommenden Falls eine Kreisbank oder ein Comptoir. Zur Unterstützung des Generaldirektors bei der Ueberwachung der gesammten Geschäftsführung besteht ein mitverantwortliches Inspektorat. Der Reingewinn der Schweiz. Volksbank wird folgendermassen verwendet: Vorerst werden, so lange eine Dotation des Reservefonds statutarisch erforderlich ist, mindestens 10 % demselben zugetheilt. Der Saldo wird durch Beschluss der Delegirtenversammlung in beliebigen Quoten dem dividendenberechtigten Stammkapital und den übrigen besonderen Fonds zugeschieden. Die Dividende darf, so lange der Reservefonds die statutarische Höhe (§ 35) nicht erreicht hat, 6 % nicht übersteigen. Die von der Delegirtenversammlung bestimmte Dividende wird den Genossenschaftern in öffentlichen Blättern bekannt gegeben. Die Generalversammlungen der Kreisbanken finden ordentlicher Weise jährlich ein Mal statt und ausserordentlicher Weise, wenn die betr. Bankkommission es beschliesst oder wenigstens ein Zehntel der Mitglieder der betr. Kreisbank es verlangt. Die Einberufung geschieht durch die Bankkommission mittelst Publikation in wenigstens einem im Genossenschaftskreis erscheinenden öffentlichen Blatte; sie soll mindestens zehn Tage vor der Versammlung erlassen werden und die Gegenstände bezeichnen, welche zur Verhandlung kommen. In der ausserordentlichen Delegirtenversammlung vom 28. Oktober 1891 wurde durch die Fusion mit der «Volksbank in Winterthur» eine neue Kreisbank in Winterthur gegründet, welche am 1. Januar 1892 eröffnet wurde; an der ordentlichen Delegirtenversammlung vom 28. März 1892 wurde die Errichtung eines Comptoirs in Uster (Eröffnung 11. April 1892) beschlossen und die bisherigen Comptoirs in Tramlingen und Wetzikon auf 1. Juli 1892 zu Kreisbanken erhoben.

6. Mai. **Bürgschaftsgenossenschaft der Angestellten der Jura-Simplon-Bahn** in Bern (S. H. A. B. 1888, pag. 509; 1890, pag. 727). In den Vorstand wurden am Platze der ausgetretenen Präsident Carl Besson, Vizepräsident Hermann Roost und Aktuar Rudolf Mosimann gewählt Präsident Jules Diacon von Dombresson; Vizepräsident Pierre Helfer von Lourtens (Freiburg); Aktuar Hermann Roost von Triboltingen (Thurgau), alle drei in Bern. Die Beisitzer Gustav Petitmaitre und Alphons Berquin wurden ersetzt durch Charles Dufour, Chef der Güterexpedition in Lausanne, und August Hiertzeler, Stationsvorstand in Neuenburg.

7. Mai. Aus dem Vorstande (Verwaltungsrath) der **Schweizerischen Volksbank** in Bern, Genossenschaft (S. H. A. B. 1886, pag. 377, und von heute, vide hievor), ist infolge Hinscheides ausgetreten: Friedrich Huber, Hafnermeister, in Bern.

Bureau Biel,

5. Mai. Die Kollektivgesellschaft **Perrenoud & Bangerter** in Biel (S. H. A. B. Nr. 30 vom 11. Februar 1891, pag. 117) hat sich mit heute aufgelöst.

Inhaber der Firma **L. Perrenoud** in Biel ist Leopold Perrenoud von Brévine, Ponts-de-Martel und la Sagne, Fabrikant in Biel. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft Perre-

noud & Bangerter. Natur des Geschäftes: Fabrikation von Uhrensteinen und assortiments à ancre. Geschäftslokal: Neumarktstrasse Nr. 2.

Bureau de Delémont.

5 mai. La raison **Jean Arnotti,** à Delémont (F. o. s. du c. du 18 décembre 1891) est radiée d'office ensuite de la faillite du titulaire.

Bureau Laupen.

5. Mai. Die Einzelfirma **J. C. Kuhn** in Flamatt (Freiburg) (S. H. A. B. 1883, pag. 351) hat ihr Geschäftsdomizil nach Neuenegg verlegt. Inhaber der Firma ist Johann Kaspar Kuhn von Illnau (Zürich), wohnhaft in Neuenegg. Natur des Geschäftes: Holzhandel.

5. Mai. Die Einzelfirma **Joh Hurni** in Gurbrü, eingetragen in's Handelsregister von Laupen am 23. März 1883 (S. H. A. B. vom 13. April 1883, pag. 407) hat den Firmanamen umgeändert in **Joh. Hurni Wirth.** Inhaber der Firma bleibt Johann Hurni, Metzger und Wirth, von und zu Gurbrü. Natur des Geschäftes: Weinhandlung, Wirthschaft und Metzgerei.

Nidwalden — Unterwalden-les-bas — Unterwalden basso

1892. 5. Mai. Die Firma **Wittwe Kleb** in Oberdorf (Wyl) bei Stans (S. H. A. B. vom 31. Juli 1891, pag. 669) ist in Folge Ablebens der Inhaberin erloschen.

5. Mai. Inhaber der Firma **Augustin Odermatt** in Oberdorf bei Stans ist Augustin Odermatt von Stans, in Oberdorf. Natur des Geschäftes: Viehhandel.

5. Mai. Inhaber der Firma **Johann Odermatt** in Oberdorf ist Johann Odermatt von Stans, in Oberdorf. Natur des Geschäfts: Viehhandel.

5. Mai. Inhaber der Firma **Wilhelm Heller** in Stansstad ist Wilhelm Heller von Werthenstein (Kt. Luzern) in Stansstad. Natur des Geschäftes: Wirthschaft und Bäckerei.

5. Mai. Inhaber der Firma **J. Engelberger** in Stansstad ist Josef Engelberger von und in Stansstad. Natur des Geschäftes: Handlung in Spezereien, Milch und Getränken.

5. Mai. Inhaberin der Firma **Fr. Wittwe J. von Büren** in Stansstad ist Frau Wittwe Josefa von Büren geb. Blättler von und in Stansstad. Natur des Geschäftes: Handlung in Kolonialwaaren, Cigarren, Papier, Milch und Käse.

5. Mai. Inhaber der Firma **R. Flüeler** in Stansstad ist Robert Flüeler von und in Stansstad. Natur des Geschäftes: Metzgerei und Wursterei.

5. Mai. Inhaber der Firma **A. von Büren** in Stansstad ist Arnold von Büren von und in Stansstad. Natur des Geschäftes: Gasthaus zur Krone.

5. Mai. Inhaber der Firma **Karl Jung** in Buochs ist Karl Jung von Grosswangen (Kt. Luzern), in Buochs. Natur des Geschäftes: Getreidemühle, Mehl- und Getreidehandlung.

5. Mai. Die Firma **Zumbühl und Christen** in Alzeln bei Grafenort, Wolfenschiessen (S. H. A. B. vom 11. Juli 1891, pag. 630) wird in Folge Konkurses der Inhaber von Amtswegen gelöscht.

5. Mai. Inhaber der Firma **M. Zumbühl** in Wolfenschiessen ist Melchior Zumbühl von Stans, in Wolfenschiessen. Natur des Geschäftes: Handlung in Kaffee.

5. Mai. Die Firma **Blättler zum Löwen** in Hergiswyl (S. H. A. B. 1891, pag. 630) ist infolge Verzichts des Inhabers und Abtretung des Gasthauses zum Löwen erloschen.

5. Mai. Inhaberin der Firma **Fr. Dommann z. Löwen** in Hergiswyl ist Frau Louisa Dommann-Christen von Emmen, in Hergiswyl. Natur des Geschäftes: Gasthaus zum Löwen.

5. Mai. Inhaber der Firma **H. Blättler** in Hergiswyl ist Hermann Blättler von und in Hergiswyl. Natur des Geschäftes: Metzgerei.

5. Mai. Die Firma **Balthasar Bucher** in Hergiswyl (S. H. A. B. vom 13. August 1883, pag. 882) ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

Kanton Freiburg — Canton de Fribourg — Cantone di Friborgo

Bureau d'Estavayer.

1892. 7 mai. MM. Tobie Ducotterd de Rueyres, et Emile Dubey de Gletterens et Rueyres, les deux domiciliés à Rueyres, ont constitué à Rueyres sous la raison sociale **Ducotterd et Dubey,** une société en nom collectif qui a commencé le 1er mars 1892. Genre de commerce: Commerce de vin.

Kanton Solothurn — Canton de Soleure — Cantone di Soletta

Bureau Breitenbach.

1892. 7. Mai. Die **Käsereigesellschaft Meltingen** in Meltingen hat an die Stelle des bisherigen Präsidenten, Felix Inzer, und des bisherigen Aktuars, Otto Akermann, zum nunmehrigen Präsidenten der Genossenschaft gewählt: Otto Akermann in Meltingen; zum Aktuar: Eduard Altermatt in Zullwil. Dieselben führen kollektiv mit einander die rechtsverbindliche Unterschrift.

Bureau Stadt Solothurn.

7. Mai. Die Firma **Erwin Amiet** in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 14, 1883, pag. 104) ist in Folge Ablebens des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma **A. Amiet, Erwin Amiet's Nachfolger** in Solothurn ist Arthur Amiet von und in Solothurn. Natur des Geschäftes: Lack- und Farbenfabrikation und Handlung. Geschäftslokal: Lorettohof Nr. 154, 154a und 154b gelb Quartier. Die neue Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Erwin Amiet.

Basel-Stadt — Bâle-ville — Basilea-Città

1892. 5. Mai. Die Firma **Compagnie des Eaux de Skutari et Kadi-Keui à Bâle** mit Sitz in Basel (S. H. A. B. Nr. 37 vom 20. Februar 1891, pag. 148) widerruft die an Emil Girard ertheilte Kollektivprokura und ertheilt dieselbe an Emil Ringier von Zofingen, wohnhaft in Basel, in dem Sinne, dass derselbe mit einem der Delegirten des Verwaltungsrathes, Heinrich Liebrich und Heinrich Gruner-His, kollektiv zu zeichnen berechtigt ist. Geschäftslokal nunmehr: Nauenstrasse 12.

6. Mai. Die Firma **Kohlenhaus Basel Friedrich Spengler** in Basel (S. H. A. B. Nr. 125 vom 2. Juni 1891, pag. 509) wird in Folge Wegzugs des Inhabers von Amtes wegen gestrichen.

6. Mai. Unter der Firma **Société de Commerce Ottoman (Türkische Handels-Gesellschaft)** gründet sich mit dem Sitze in Basel eine Aktiengesellschaft, welche den Zweck hat, industrielle Unternehmungen jeder Art zu gründen und zu betreiben, oder sich in beliebiger Weise an bereits bestehenden Unternehmungen zu betheiligen und zu diesem Behufe Syndikate zu bilden und Aktiengesellschaften zu gründen, oder sich durch Zeichnung oder durch Kauf von Aktien, Antheilscheinen oder Obligationen an bestehenden Gesellschaften zu betheiligen. Die Gesellschaft ist auch befugt, in Ausführung dieses Zweckes, Mobilien und Immobilien zu erwerben und zu miethen, oder gegen Hypotheken oder andere Sicherheiten zu belehnen. Die Gesellschaftsstatuten sind am 3. Mai 1892 festgestellt worden. Die Gesellschaft beginnt mit der Eintragung im Handelsregister und ist auf unbestimmte Dauer geschlossen. Das Gesellschaftskapital beträgt zweihunderttausend Franken **(Fr. 200,000),** eingetheilt in 200 Aktien von je 1000 Fr. Die Aktien sind auf den Inhaber gestellt. Die Bekanntmachungen erfolgen mit rechtsverbindlicher Wirkung für die Aktionäre im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrath kann ausserdem noch andere Blätter zu diesem Zwecke bezeichnen. Die Vertretung der Gesellschaft nach Aussen üben je zwei Mitglieder des Verwaltungsrathes kollektiv oder die vom Verwaltungsrathe delegirten Mitglieder einzeln aus. Der Verwaltungsrath besteht zur Zeit aus folgenden vier Mitgliedern: Gottlob Emanuel Stänglen von Stuttgart, wohnhaft in Basel; Friedrich Woernle von und in Stuttgart; Dr. Richard Baur von Laichingen, in Stuttgart; August Stein von Frankfurt a. M., in Strassburg. Zur Führung der Einzelunterschrift sind vom Verwaltungsrath delegirt worden: Gottlob Emanuel Stänglen und Friedrich Woernle. Geschäftslokal: Theaterstrasse 22.

Kanton Schaffhausen — Canton de Schaffhouse — Cantone di Sciaffusa

1892. 6. Mai. Die Firma **K. Frey** in Schaffhausen (S. H. A. B. vom 6. Februar 1883, pag. 104) ertheilt Prokura an Konrad Frey von und in Schaffhausen.

7. Mai. Die Firma **K. Huber, Käser** in Lohn (S. H. A. B. vom 31. Juli 1891, pag. 670) ist in Folge Wegzuges des Inhabers nach Landschlacht (Kt. Thurgau) erloschen.

Kanton St. Gallen — Canton de St-Gall — Cantone di San Gallo

Berichtigung. 6. Mai. Die Aktiengesellschaft **Consumverein Uzwil und Umgebung** (S. H. A. B. 1883, pag. 639; 1887, pag. 221; 1883, pag. 364, und 1892, pag. 366) hat ihr Rechtsdomizil von Oberuzwil nach Uzwil verlegt.

1892. 6. Mai. Die Firma **Meyer & Heller** in Rheineck (S. H. A. B. 1883, pag. 614) ist in Folge Austrittes des J. J. Meyer-Stähelin erloschen.

Inhaber der Firma **U. Heller-Hess** in Rheineck ist Ulrich Heller-Hess von Thal, in Rheineck. Diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma. Natur des Geschäftes: Kolonialwaaren und Weinhandlung. Geschäftslokal: Grünau.

6. Mai. Die Firma **A. Göldy & Co** in Bruggen (S. H. A. B. 1883, pag. 169) ertheilt Prokura an Ernst Höchener von Thal und Eduard Zäch von Oberriet, beide wohnhaft in Bruggen.

6. Mai. Die Firma **A. Metzger** in St. Gallen (S. H. A. B. 1888, pag. 126) hat ihr Herren-Konfektions- und Massgeschäft sammt Rechtsdomizil von St. Gallen nach Rapperswyl verlegt.

Kanton Tessin — Canton du Tessin — Cantone del Ticino

Ufficio di Locarno.

1892. 7 maggio. Cocchi Nicola fu Ambrogio e Cocchi Enrico di Nicola, suo figlio, di Cazzone, provincia di Como (Italia), domiciliati in Minusio, hanno costituito in Minusio, sotto la ragione sociale **Cocchi Nicola & figlio, Impresa Costruttrice,** una società in nome collettivo, a datare dal 7 maggio 1892. Il figlio Enrico ha solo la firma sociale. Genere di commercio: Impresa di costruzione.

Ufficio di Lugano.

7 maggio. Il proprietario della ditta individuale **Ceresa Giacomo,** in Maglio di Colla, è Giacomo Ceresa fu Giuseppe del Maglio di Colla, suo domicilio. Ditta incominciata il 1o gennajo 1892. Genere di commercio: Commestibili ed osteria.

Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud

Bureau de Grandson.

1892. 6 mai. Le chef de la maison **E. Dorier,** à Grandson, est Eveline Dorier née Jörg, femme de Henri Dorier, de Arzier-le-Muids, domiciliée à Grandson. Genre de commerce: Epicerie, mercerie et étoffes. Elle est autorisée par son mari pour le commerce qu'elle exploite.

6 mai. Le chef de la maison **F. Gallaz-Pittet,** à Grandson, est François Gallaz allié Pittet de Ormont-dessus, domicilié à Grandson. Genre de commerce: Chaux, ciments, gypses, liteaux, tuyaux d'Arau, couleurs et vernis, cokes et briquettes, appareils de chauffage, briques isolatrices en verre et marbrerie.

Bureau de Morges.

6 mai. La maison **von Auw-Rouilly,** à Morges (F. o. s. du c. du 13 mars 1891, no 55, page 228), donne procuration à Henri von Auw, de Benken (canton de Zurich), domicilié à Morges.

6 mai. La raison **E. N. Belce,** à Morges (F. o. s. du c. du 5 mars 1891, no 48, page 192), a été radiée d'office ensuite de la faillite du titulaire, prononcée le 22 avril 1892.

Bureau de Vevey

6 mai. Suivant procès-verbal d'assemblée générale des actionnaires en date du 16 avril 1892, signé par l'unanimité des actionnaires, la **Société typographique et lithographique de Montreux,** société anonyme par actions, publiée dans la F. o. s. du c. le 26 novembre 1889, no 183, page 872, ayant son siège à Montreux, commune du Châtelard (canton de Vaud, Suisse), a décidé l'augmentation de son capital social, le changement de la raison sociale, a constaté la souscription intégrale et la libération complète des nouvelles actions émises et adopté de nouveaux statuts, révisés, signés de tous les actionnaires.

La nouvelle raison sociale sera: **Société de l'Imprimerie et lithographie de Montreux.** La société continue à avoir son siège à Montreux, elle a pour objet l'exploitation d'une imprimerie typographique et lithographique à Montreux et de tous les travaux qui s'y rattachent. Le capital social est fixé à la somme de quatre-vingt mille francs divisé en 160 actions de 500 francs chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications de la société sont valablement faites et opposables aux actionnaires dans la Feuille d'avis de Montreux. La société est administrée par un conseil d'administration de 5 à 7 membres élus pour trois années par l'assemblée générale. Le conseil d'administration est actuellement composé de Messieurs: Alexandre Emery, domicilié à Montreux; Charles-William Georg, domicilié à Genève; Benjamin Giroud, domicilié à Lausanne; Albin Duttlé, domicilié à Montreux; Antoine-Marc Cherbuliez, domicilié à Genève. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire du conseil d'administration ou par la signature collective de deux administrateurs. Le président du conseil d'administration est M. Antoine-Marc Cherbuliez, remplaçant M. Adrien Favre. Le secrétaire du conseil d'administration est M. Benjamin Giroud, remplaçant M. Eugène Rapin. Les bureaux de la société sont à Montreux, no 50, Grande Rue.

6 mai. La raison **Cuérel et Cie** à Montreux (F. o. s. du c. du 20 mars 1891, no 62, page 257) est radiée d'office ensuite de la faillite des titulaires.

6 mai. La raison **J. Schowalter** à Montreux (F. o. s. du c. du 7 août 1890, no 116, page 601) a cessé d'exister ensuite de la faillite du titulaire.

6 mai. La raison **Albert Ségesser** à Montreux (F. o. s. du c. du 8 septembre 1890, nº 129, page 656) est radiée d'office ensuite de la faillite de son chef.

7 mai. La raison **Adèle Novikov,** à Blonay (F. o. s. du c. du 7 août 1891, page 682), a cessé d'exister par suite du mariage de la titulaire avec Jean-François-Antoine fleu Jean-Samuel Bonjour de Blonay, y domicilié, lequel reprend sous la raison **François Bonjour-Novikov,** à Blonay, la suite des affaires, soit l'actif et le passif de l'ancienne raison Adèle Novikov. Genre de commerce: Epicerie. Magasin: A Blonay.

7 mai. Par décision de l'assemblée générale de la **Société Catholique d'éducation et d'instruction,** à Vevey, en date du 1er avril 1892, Mademoiselle A. de Serres décédée, a été remplacée en qualité de présidente par Mademoiselle Léonie Oudard, actuellement domiciliée à Neuchâtel. Cette raison a été publiée dans la F. o. s. du c. le 6 septembre 1890, nº 128, page 652.

7 mai. La raison **Blanc-Mage,** à Corseaux (F. o. s. du c. du 1er mai 1883, nº 63, page 505), a cessé d'exister ensuite du départ du titulaire; elle est en conséquence radiée d'office.

Kanton Neuenburg — Canton de Neuchâtel — Cantone di Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1892. 6 mai. Dans son assemblée générale du 16 mars 1892, le **Syndicat des Pharmaciens de La Chaux de Fonds,** association avec siège social à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 18 juin 1889, nº 108, page 537, et 15 avril 1891, nº 89, pag. 365), a nommé comme président du comité, en remplacement de M. William Bech, M. Léon Parel, et comme secrétaire-caissier, en remplacement de M. Louis Leyvraz, M. Charles Boisot, les deux pharmaciens, domiciliés à La Chaux-de-Fonds, qui signent collectivement.

Kanton Genf — Canton de Genève — Cantone di Ginevra

1892. 5 mai. Sous la dénomination de **Bureau Central de Bienfaisance** il existe à Genève une société ayant pour but, en premier lieu, de réprimer les abus de la mendicité, puis de venir en aide d'une manière efficace aux pauvres que la nécessité contraindrait à demander des secours. Les statuts de la société ont été dressés le 26 avril 1892. Toute personne qui paie une contribution annuelle de trois francs par an, au minimum, est membre de la société. Est démissionnaire tout membre qui est en retard d'un an pour le paiement de sa contribution, et tout membre qui aura envoyé sa démission au bureau. La société est administrée par un bureau composé de cinq membres; un président, un vice-président, un secrétaire, un vice-secrétaire et un directeur-caissier, tous élus pour un an par l'assemblée générale. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature de deux des membres du bureau spécialement délégués à ces fins par le dit bureau. Les publications de la société auront lieu vis-à-vis des tiers par voie de la Feuille des avis officiels. Les membres de la société sont exonérés de toute responsabilité personnelle pour les engagements de la société. En cas de dissolution de la société, les fonds qu'elle pourrait posséder seront versés à un ou plusieurs établissements de bienfaisance poursuivant un but analogue à celui de la société. Le bureau pour l'année 1892 se compose de MM. Edouard Fatio, président; Gustave Rochette, vice-président; Edmond Marion, secrétaire; Louis Cartier, vice-secrétaire, et Aloïs Rilliet, directeur-caissier, tous demeurant à Genève.

5 mai. La raison **Charles Pfeffer,** imprimerie à Genève (F. o. s. du c. du 18 novembre 1890, page 808), est radiée ensuite de renonciation du titulaire dès le 4 mai 1892. La procuration conférée à M. Numa Haussmann, cesse par conséquent d'être en vigueur.

6 mai. Suivant actes passés devant Me Ch. Page, notaire à Genève, le 26 avril 1892, il a été constitué une société anonyme qui a pour dénomination: **Nouvelle Société anonyme pour le Sciage des pierres** et qui a son siège à Genève. Il pourra être créé des succursales par simple décision du conseil d'administration. Sa durée est fixée à 30 ans, à dater du jour de son inscription au registre du commerce. Elle a pour objet: 1º l'exploitation de diverses carrières de marbre, de roche, et autres, et spécialement de carrières situées dans le département de l'Ain; 2º le sciage des pierres; la location et l'exploitation partielle du brevet Gustave Kohler, pour le sciage de la pierre par la scie diamantée, de même que toutes transactions immobilières, ou autres, inhérentes aux dites exploitations. En un mot, la nouvelle société reprend la suite des affaires de l'ancienne «société anonyme pour le sciage des pierres» actuellement en liquidation. Le capital social est fixé à la somme de deux cent mille francs, et divisé en quatre cents actions de cinq cents francs chacune, toutes souscrites et entièrement libérées. Les actions sont au porteur. La société est administrée par un conseil d'administration de trois membres au moins et de sept membres au plus, tous élus pour trois ans et rééligibles. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de tous les membres du conseil ou par celle de l'un des membres du conseil spécialement délégué. Le conseil peut également déléguer tout ou partie de ses pouvoirs à un directeur pris en dehors du conseil. La société a pour organe de publicité la Feuille des avis officiels du canton de Genève, à laquelle peuvent être joints, pour les convocations, deux journaux de Genève, au choix du conseil. Le premier conseil d'administration est composé de MM. Louis-Frédéric Hoffmann, négociant, à Genève; Auguste-David Salendre, négociant, à Romanèche (Ain); Louis Crochet, ancien notaire, à Thonon-les-Bains (Haute-Savoie); Léon Pamart, ingénieur civil, à Thonon-les-Bains, et Henri Salendre, entrepreneur, à Bellegarde (Ain).

6 mai. La société en nom collectif **Sœurs Schugmann,** mercerie et nouveautés, à Genève ((F. o. s. du c. du 22 octobre 1890, page 752), est déclarée dissoute dès le 5 mai 1892. La liquidation, opérée par les deux associés, étant actuellement terminée, la société est radiée.

6 mai. La raison **H. Trully,** représentation et commission, à Genève (F. o. s. du c. du 14 janvier 1888, page 48), est radiée ensuite de renonciation du titulaire dès ce jour.

Eidg. Amt für geistiges Eigenthum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

9. Mai 1892, 8 Uhr Vormittags.
No 5821.
Emil Keller & Cº, Kaufleute,
Zürich (Schweiz).

„CONSERVATOR"

Oele und Fette für schmier- und technische Zwecke, Imprägniröle und Fussbodenöl.

---

9. Mai 1892, 3 Uhr Nachmittags.
No 5822.
G. H. Tanner, Apotheker,
Bern (Schweiz).

Antiseptische Wundcrême.

(Uebertragung von Marke Nr. 1936 der Firma: Schlatter, Schmid & Cie, verwendet für chemisch-technische und pharmazeutische Produkte.)

---

9 mai 1892, 4 heures après-midi.
No 5823.
Société suisse d'horlogerie, fabrique d'horlogerie de Montilier,
Montilier (Suisse).

Boîtes, cuvettes, mouvements, cadrans, étuis et emballages de montres.

---

10 mai 1892, 8 heures avant-midi.
No 5824.
L. Herrmann, négociant,
Genève (Suisse).

Encaustique.

Ausschreibung.

Die Zollverwaltung eröffnet die Konkurrenz über die Lieferung von 300 kg Plombirschnüre aus Hanf, mit rothem Eintrag.

Muster können bei der unterzeichneten Stelle bezogen werden.

Schriftliche Offerten sind bis zum 25. Mai nächsthin ebendaselbst einzureichen.

Bern, den 9. Mai 1892. **Schweiz. Oberzolldirektion.**

Mise au concours.

L'administration des douanes ouvre un concours pour la fourniture de 300 kg ficelle de plombage de chanvre avec filet rouge.

On peut se procurer des échantillons en s'adressant à la direction soussignée, qui recevra les soumissions jusqu'au 25 courant.

Berne, le 9 mai 1892. **Direction générale des douanes.**

THE MARINE, Insurance Company Limited.

Bilan au 31 décembre 1891.

ACTIF.

fr.	ct.	
20,500,000	—	Obligations des actionnaires.
4,500,000	—	Fonds d'état anglais.
4,784,393	23	» coloniaux.
4,878,798	86	» d'états étrangers.
7,545,866	88	Divers et cautionnements.
1,500,000	—	Immeubles.
1,469,489	58	Montant dû pour primes, etc.
438,162	40	Débit des banquiers. (B 8)
45,616,710	95	

PASSIF.

	fr.	ct.
Capital social	25,000,000	—
Fonds de réserve	12,000,000	—
Compte de profits et pertes	8,616,710	95
	45,616,710	95

Londres, le 29 avril 1892.

THE MARINE, Insurance Company Limited.
(sig.) **F. A. White,** Manager.

Nichtamtlicher Theil. — Partie non officielle.

Registre du commerce.

(Extrait du rapport du Département fédéral de justice et police sur sa gestion en 1891.)

(Fin.)

La question de savoir jusqu'où s'étend l'**obligation de s'inscrire au registre du commerce** a de nouveau fourni matière, en 1891, à diverses explications:

a. L'article 13 du règlement du 6 mai 1890 énumère les entreprises dont l'exploitation oblige tout particulièrement, à teneur de l'article 865, alinéa 4, du code des obligations, à se faire inscrire au registre du commerce. Pour un grand nombre d'entre elles, il prescrit sans autre l'obligation de s'inscrire; pour d'autres, il exige certaines conditions. Il dit en effet, dernier alinéa:

« *Ne sont pas* astreintes à se faire inscrire au registre du commerce les entreprises énumérées sous chiffre 1, lettre *a*, et sous chiffres 2 et 3, lorsque leurs marchandises en magasin n'ont pas, en moyenne, une valeur d'au moins 2000 francs ou que leur vente annuelle (recette brute de l'année) ou la valeur de leurs produits annuels reste au-dessous de 10,000 francs. »

Cette disposition a souvent donné lieu à de fausses interprétations; on admettait que l'exploitation des entreprises dont il s'agit justifiait l'obligation de s'inscrire alors même qu'une seule des conditions requises se trouvait remplie; c'est là une erreur.

Le règlement s'exprime d'une façon négative. Il ne dit pas qu'on soit tenu de s'inscrire lorsqu'une des conditions prévues, n'importe laquelle, est remplie; il exclut au contraire cette obligation dès qu'une seule des conditions manque.

L'inscription n'est donc obligatoire et justifiée, pour les entreprises qui ont des marchandises en magasin, que lorsque ces marchandises représentent, en moyenne, une valeur d'au moins 2000 francs et que, en outre, les recettes brutes ne sont pas inférieures à 10,000 francs par an.

b. La recette brute de l'année, qui est l'un des critères pour dire s'il y a obligation de s'inscrire, ne peut être appréciée à sa juste valeur que grâce aux livres de la maison.

Or, il arrive souvent que les commerçants sommés de se faire inscrire prétendent ne pas être soumis à l'inscription, vu que leurs affaires n'atteignent pas le chiffre de 10,000 francs par an, et refusent de produire leurs livres.

Dans un cas de ce genre, le département a donné pour instruction d'appliquer par analogie l'article 26, alinéa 2, du règlement. Il y a par conséquent lieu d'admettre, le cas échéant, qu'aucun motif de refus n'est indiqué et que, dans ces conditions, la personne requise est tenue de se faire inscrire; puis, s'il y a lieu, de procéder d'office à l'inscription.

Une autorité cantonale de surveillance a soulevé la question de savoir s'il est admissible d'inscrire au registre du commerce un *failli* non encore réhabilité, mais exploitant un commerce soumis à inscription. Suivant elle, cette question devait être résolue négativement. L'admission, disait-elle, serait hautement désapprouvée par les commerçants et industriels du canton intéressé et provoquerait vraisemblablement le mécontentement général.

Le département n'a pas admis cette manière de voir; il s'est au contraire prononcé de la manière suivante:

La faillite a pour but de régler les rapports pécuniaires du failli. Elle peut encore le priver aujourd'hui de ses droits civiques à teneur de la législation cantonale, mais pas de la capacité civile. D'après l'article 865, alinéas 1 et 2, du C. O., il est hors de doute que toute personne jouissant de la capacité civile et exerçant, sous une raison spéciale, un commerce, une profession ou une industrie, a le droit de se faire inscrire au registre du commerce (registre principal, livre analytique). Ce droit appartient même à un failli non réhabilité, ayant réussi à exercer de nouveau un commerce, une profession ou une industrie. Et ce n'est pas contraire au registre du commerce, dont le but est précisément de faire connaître les industriels au public. Si l'inscription d'un failli devait être désapprouvée par les commerçants ou soulever leur mécontentement, il faudrait seulement y voir la preuve qu'ils ne comprennent pas leur propre intérêt. Aussi longtemps qu'un négociant n'est pas inscrit au registre du commerce, il ne peut être soumis à la poursuite par voie de faillite, qui pourtant sert mieux les intérêts de l'ensemble des créanciers. Il est donc fort à désirer qu'un failli parvenu à exploiter un nouveau commerce soit inscrit au registre du commerce. Les autorités sont d'ailleurs obligées de l'y astreindre si l'importance de son commerce l'exige.

Ausländische Banken.

Deutsche Reichsbank.

	30. April. Mark.	7. Mai. Mark.		23. April. Mark.	7. Mai. Mark.
Metallbestand .	950,722,000	957,703,000	Noten-Circul.	999,272,000	966,700,000
Wechsel-Portefle	559,876,000	540,324,000	Kurzf. Schulden	535,238,000	548,160,000

Niederländische Bank.

	30. April. fl.	7. Mai. fl.		23. April. fl.	7. Mai. fl.
Metallbestand .	118,938,893	118,586,255	Noten-Circulation	198,107,880	199,543,040
Wechsel-Portefle	55,361,396	59,352,424	Conti-Correnti .	6,318,321	9,324,765

Oesterreichisch-Ungarische Bank.

	30. April. österr. fl.	7. Mai. österr. fl.		30. April. österr. fl.	7. Mai. österr. fl.
Metallbestand .	220,662,551	220,539,992	Noten-Circulation	411,891,750	410,315,230
Wechsel:					
auf das Inland	151,338,576	158,316,265	Kurzfäll. Schulden	9,849,934	16,024,250
auf d. Ausland	24,927,457	24.914,740			

Insertionspreis: Die halbe Spaltenbreite 30 Cts., die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion: 30 cts. la petite ligne, 50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Emmenthalbahn.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Sonntag, den 29. Mai 1892, Vormittags 11¼ Uhr,

im Kantonsrathssaale in Solothurn.

Traktanden:

1) Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Rechnungen und Bilanzen, sowie Festsetzung der Dividende für das Jahr 1891.
2) Beschlussfassung über die Vermehrung des Obligationenkapitals der Gesellschaft.
3) Ersatzwahl für die im periodischen Austritt sich befindlichen Verwaltungsrathsmitglieder, die Herren N. Steinmann, Fabrikant in Burgdorf, O. Munzinger, Regierungsrath in Solothurn, C. Glutz-Blotzheim, Ammann in Solothurn, und J. Flury, Direktor in Burgdorf, sowie für den demissionirenden Herrn Preiswerk-Groben, Kaufmann in Basel.
4) Wahl der Rechnungsrevisoren und Suppleanten pro 1892.

Jahresrechnungen, Bilanzen, Belege und Revisionsbericht sind vom 14. Mai an im Verwaltungssitz der Gesellschaft in Burgdorf zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Die Stimmkarten und der gedruckte Geschäftsbericht können gegen Ausweis des Aktienbesitzes vom 26. bis und mit 28. Mai im Verwaltungsgebäude der Gesellschaft in Burgdorf, bei der Solothurner Kantonalbank in Solothurn, bei den Herren Verwaltungsräthen Kummer in Utzenstorf, L. Cuenin in Kirchberg, Bütigkofer in Alchenflüh, Howald in Oberburg, Haldimann in Goldbach, Althaus in Lützelflüh, Dubach in Sumiswald, Stotzinger in Lauperswyl und Joost in Langnau, sowie am Versammlungstage vor Beginn der Verhandlungen bezogen werden.

Die Stimmkarten berechtigen am 29. Mai (Versammlungstag) zur freien Fahrt auf der Emmenthalbahn nach Solothurn zum Besuche der Generalversammlung und zurück.

Burgdorf, den 10. Mai 1892.

Der Präsident des Verwaltungsrathes:

(285²) **Morgenthaler.**

Schweizerische Eisenbahnbank, Basel.

Die Aktionäre werden hiemit zur **ordentlichen Generalversammlung** auf **Samstag, den 21. Mai 1892, Vormittags 9 Uhr,** im Lokale der Gesellschaft, **Freiestrasse Nr. 119** in **Basel,** eingeladen.

Traktanden:

1) Abnahme des Berichtes und der Rechnung pro 1891, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
2) Ersatzwahlen für sechs Mitglieder des Verwaltungsrathes.
3) Wahl der Kontrolstelle für das Jahr 1892.

Zur Theilnahme an dieser Versammlung haben die Herren Aktionäre ihre Titel bis spätestens den 18. Mai bei der Gesellschaftskasse zu deponiren, woselbst vom **13. Mai** an auch der Jahresbericht und der Bericht der Herren Revisoren bezogen werden kann. (H1625 Q)

Basel, den 4. Mai 1892.

Der Präsident des Verwaltungsrathes:

(268¹) **R. Geigy-Merian.**

„SCHWEIZ"

Transport-Versicherungs-Gesellschaft.

In der heute abgehaltenen Generalversammlung wurde die Dividende für das Geschäftsjahr **1891** auf **25** % festgesetzt. Demnach wird der am 15. Mai a. c. fällige Coupon **Nr. 22** mit (H1741 Z)

Fr. 125

und zwar von **heute** ab an unserer Gesellschaftskasse eingelöst.

Wir bitten, den Coupons ein Nummernverzeichniss beizufügen.

Zürich, den 29. April 1892.

Namens des Verwaltungsrathes,

Der Präsident: **Riedtmann-Naef.** Der Direktor: **H. Knorr.**

(255¹)

Messieurs les actionnaires de

LA NEUCHATELOISE,

société suisse d'assurance des risques de transport,

sont convoqués en **assemblée générale** pour le **samedi, 14 mai 1892,** à **11¼ heures du matin,** à la **petite salle des conférences, passage Max Meuron, 6.**

Les objets à l'ordre du jour sont:

1° Rapport du conseil d'administration sur le 21me exercice.
2° Rapport de Messieurs les commissaires-vérificateurs.
3° Fixation du dividende.
4° Nomination de trois commissaires-vérificateurs et d'un suppléant.
5° Nomination de quatre administrateurs.
6° Nomination de l'administrateur-délégué. (H916N)

Neuchâtel, le 28 avril 1892.

Le président: **Ferd. Richard.** *L'administrateur-délégué:* **Grossmann.**

(269¹)

THE MARINE, Insurance Company, Limited.

Transport-Versicherung. — Assurances transport.

Fondée à Londres en 1836.

Capital fr. 25,000,000. — Réserve fr. 11,750,000.

Assurances du transport de valeurs et de marchandises, par terre et par eau, par polices spéciales, d'abonnement et en bloc. — Assurances de corps de bateaux à vapeur.

Sécurités de premier ordre. — Conditions avantageuses.

Prière de s'adresser pour tous renseignements au directeur, fondé de pouvoirs pour la Suisse, Mr. **Alfred Bourquin,** à *Neuchâtel,* ou aux agents dans les cantons. (58³⁶)

Veltliner Weinbaugesellschaft — Sondrio. (453³³)

Gegründet 1873. — Prämirt an mehreren Weltausstellungen.
Export nach allen Ländern. — Preislisten und Muster zu Diensten.

Buchdruckerei JENT & REINERT in Bern. — Imprimerie JENT & REINERT à Berne.